

# Impuls für Kinder



Altersgruppe ca. 4 - 10 Jahre + Eltern  
26.04.2020 nach Ostern

Hallo liebe Kinder, liebe Familien,

Wie fängt man eine weitere Woche gut an? Viele dürfen weiterhin nicht in die Schule und in den Kindergarten, wir dürfen keine Freunde treffen und unsere Familie ist manchmal vielleicht auch etwas anstrengend.

Das ist nicht einfach. Ich verliere manchmal meine Hoffnung. Wie lang soll das noch so gehen? Ich hatte doch so schöne Pläne und Ideen...



Ostern ist jetzt vorbei. Das heißt, Jesus ist am Kreuz gestorben. Einige Tage später ist er auferstanden, also aus dem Tod wieder erwacht. Maria und Maria von Magdala haben das als Erste erfahren. Aber damals gab es noch keine Handys, kein Internet und keine Post. Die Information das Jesus wieder lebt, konnte also garnicht so schnell weiter erzählt werden.

## Aktion:

**Schreibt einer lieben Person (Freund\*in, Oma o. Opa, Lehrer\*in) einen Brief oder malt ein Bild. Malt oder schreibt über etwas Tolles, was ihr in letzter Zeit erlebt habt. Lauft selber los und schmeißt es der Person in den Briefkasten und überbringt so eine gute Nachricht.**



Nachrichten dauerten damals länger, als wir das heute kennen. Einige Freunde von Jesus wussten daher nicht, dass er nicht mehr in seinem Grab liegt. Sie sind ganz hoffnungslos und traurig. Alles was sie mit Jesus erleben wollten, ist nicht passiert. Ähnlich wie es uns gerade manchmal geht.

Diese Freunde werden „Emmaus-Jünger“ genannt. Denn sie laufen zu Fuß nach Emmaus. Auf dem Weg (ca. 11 km) kommt jemand dazu und läuft mit ihnen. Was die Jünger nicht wissen, es ist Jesus selbst. Sie erkennen ihn nicht. Und so laufen sie die ganze Strecke gemeinsam. Zu Beginn erzählen sie von ihrer großes Traurigkeit und Enttäuschung. Sie

hatten so sehr gehofft, das mit Jesus alles anders wird. Während sie das erzählen, erkennen sie Jesus immer noch nicht. Daraufhin erklärt Jesus ihnen, dass schon vor langer Zeit Menschen von einem Retter erzählt haben. Jemand der ihr Leben besser macht. Immer wieder haben die Menschen gehofft . Und nun passt es alles zusammen bei Jesus. Da stimmt alles.

### *Aktion:*

**Seid ihr viel draußen? Seid ihr schon als Familie gewandert? Gibt es vielleicht einen Ort, wo ihr hinmöchtet Was ist ein schönes Ziel? Wenn ihr wandert, fragt eure Eltern mal nach Themen, die ihr bei Jesus oder in der Bibel nicht versteht. Vielleicht können eure Eltern sie euch erklären. Oder ihr euch wundert euch gemeinsam und sucht neue Ideen!**

Die zwei Jünger sind ganz angetan von dem was Jesus erzählt und wollen noch mehr Zeit mit ihm verbringen. Daher bitten sie ihn, bei ihnen zu übernachten. Jesus lässt sich überreden und bleibt bei ihnen.

Sie essen zusammen Abend und Jesus nimmt das Brot vom Tisch, segnet es und teilt es auf. Da erkennen die Jünger, wer vor ihnen ist. Das ist Jesus! Er teilt das Brot wie beim Abendmahl bevor er gestorben ist. Und dann verschwindet Jesus.

Die zwei Emmaus-Jünger sind so froh dass sie Jesus sehen durften. Sie machen sich direkt wieder auf den Weg zurück nach Jerusalem um den anderen Jüngern davon zu erzählen. (Lukas 24, 13-34)



### *Aktion:*

**Durch ein Stück Brot haben die Jünger Jesus erkannt, wow! Habt ihr schon mal selber ein Brot gebacken? Mittlerweile gibt es wieder Mehl zu kaufen. Probiert es doch mal aus! Rezepte findet ihr im Internet, da findet ihr sicher ein was leckeres. Und wenn es fertig ist, könnt ihr gemeinsam euer Brot essen. Guten Appetit!**

Ich wünsche euch eine weitere gute Woche zuhause! Wenn ihr Wünsche habt oder tolle Photos von euren Broten oder dann schreibt es sehr gerne an [corona-gruent@gjw-bawue.de](mailto:corona-gruent@gjw-bawue.de)

Bleibt behütet und bis bald, Pia

